

t89 Brauner Auenboden-Auengley und Auengley, reliktsch, aus schluffig-tonigen Auensedimenten**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	t-AG03	
Flächenanteil	80–100 %	
Nutzung	LN (überwiegend Acker)	
Relief	ebene Terrassenflächen	
Bodentyp	Brauner Auenboden-Auengley und Auengley, Grundwassermerkmale reliktsch	
Ausgangsmaterial	schluffig-tonige Auensedimente (Auenlehm, Auenton), nach unten teilweise in sandig-lehmige Hochwasserabsätze übergehend, auf Flussskies (Donau)	
Bodenartenprofil	Tu2–3,G0–1	4–8 dm
	Sl4–Ls3,G2–3	6–>10 dm
	S,G4	
Karbonatführung	örtlich schwach karbonathaltig ab Bodenoberfläche, im tieferen Unterboden karbonatreich	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	neutral bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	L4AI, LT4AI	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (360–500 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (150–190 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (250–320 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.17	Wald: 3.33

Verbreitung und Besonderheiten

Einzelvorkommen bei Mengen-Blöchingen